



Marktgemeinde Wallsee-Sindelburg

3313 Wallsee Marktplatz 2 ☎ 07433/2216-22 Fax: DW 20

E-Mail: Karl.Koschier@Wallsee-Sindelburg.gv.at Internet: www.Wallsee-Sindelburg.gv.at

F:\wu\Texte\Gruppe 9 Finanzen\920-5 Hundeabgabe Informationen zum NÖ Hundehaltegesetz.doc

Bearbeiter: Karl Koschier

Wallsee-Sindelburg, am 5.7.2010

Schreiben ergeht an:

Alle Besitzer von
Hunde mit erhöhtem Gefährdungspotenzial

Parteienverkehrszeiten:

Mo – Fr jeweils von 8 – 12 Uhr
Di zusätzlich von 16 – 18 Uhr

Amtsstunden:

Mo - Do von 7 – 12 u. 13 – 15 Uhr
Dienstag zusätzlich von 15 – 18 Uhr
Fr von 7 – 12 Uhr

Sprechstunden des Bürgermeisters:

Di von 16 – 18 Uhr
Fr von 10 – 12 Uhr

Informationen zum NÖ Hundehaltegesetz

Sehr geehrter Hundehalter, sehr geehrte Hundehalterin!

Am 29.01.2010 ist das NÖ Hundehaltegesetz in Kraft getreten. Aufgrund der Bestimmungen dieses Gesetzes haben Hundehalter folgendes zu beachten:

Es wurden Regelungen für **Hunde mit erhöhtem Gefährdungspotenzial** in das Gesetz aufgenommen. Hunde mit erhöhtem Gefährdungspotenzial sind Hunde, bei denen auf Grund ihrer wesensmäßig typischen Verhaltensweise, Zucht oder Ausbildung eine gesteigerte Aggressivität und Gefährlichkeit gegenüber Menschen und Tieren vermutet wird. Nach derzeitiger Rechtslage zählen dazu Hunde nachfolgender Rassen (auch Kreuzungen sowie deren Kreuzungen untereinander oder mit anderen Hunden):

- **Bullterrier**
- **American Staffordshire Terrier**
- **Staffordshire Bullterrier**
- **Dogo Argentino**
- **Pit Bull**
- **Bandog**
- **Rottweiler**
- **Tosa Inu**

Das Halten von Hunden mit erhöhtem Gefährdungspotenzial ist vom Hundehalter oder der Hundehalterin gem. § 4 NÖ Hundehaltegesetz bei der Gemeinde, in der der Hund gehalten wird, **unverzüglich** unter Anschluss folgender Nachweise anzuzeigen:

1. Name und Hauptwohnsitz des Hundehalters oder der Hundehalterin
2. Rasse, Farbe, Geschlecht und Alter des Hundes sowie der Nachweis der Kennzeichnung gemäß § 24 a Tierschutzgesetz, BGBl. I Nr. 118/2004 in der Fassung BGBl. I Nr. 35/2008 (Mikrochipnummer)
3. Name und Hauptwohnsitz jener Person bzw. Geschäftsadresse jener Einrichtung, von der der Hund erworben wurde
4. Größen- und lagemäßige Beschreibung der Liegenschaft samt ihrer Einfriedungen und des Gebäudes, in der der Hund gehalten wird oder gehalten werden soll
5. Nachweis der erforderlichen Sachkunde zur Haltung dieses Hundes
6. Nachweis einer ausreichenden Haftpflichtversicherung (Mindestversicherungssumme € 500.000,-- für Personenschäden u. € 250.000,-- für Sachschäden).

Übergangsbestimmung:

Personen, die zum Zeitpunkt des Inkrafttretens dieses Gesetzes einen oder mehrere solcher Hunde halten, haben binnen 6 Monaten nach Inkrafttreten des Gesetzes - **somit bis spätestens 29.07.2010** - die Anzeige an die Gemeinde unter Anschluss der zuvor angeführten, erforderlichen Nachweise vorzulegen.

Wenn Sie einen Hund der oben angeführten Rassen bzw. einen Mischling (NUR Kreuzungen mit diesen Rassen) halten, bitten wir Sie, die Anzeige bei der Marktgemeinde Wallsee-Sindelburg, vorzunehmen.

Hinweis: Die Gemeinde kann lt. § 6 NÖ Hundehaltegesetz einem Hundehalter oder einer Hundehalterin das Halten eines Hundes untersagen, wenn eine entsprechende Anzeige unter Anschluss der erforderlichen Nachweise nicht erfolgt.

Für Fragen steht Ihnen Herr Karl Koschier
Tel.Nr. 07433/2216-22 gerne zur Verfügung.

Der Bürgermeister:

Johann Bachinger